

---

## Moorwelten – Europäisches Fachzentrum für Moor und Klima

Auf dem Sande 11  
49419 Wagenfeld

Tel: +49 5774 9978220  
Fax:

info@moorwelten.de  
[www.moorwelten.de](http://www.moorwelten.de)

### Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 23. Oktober 2018 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

### Fotos zur Einrichtung



---

### Parken

#### Parkplatz



---

Es ist ein allgemeiner Parkplatz vorhanden.

Es gibt 5 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind gekennzeichnet.

Stellplatzbreite: 350 cm

Stellplatzlänge: 500 cm

Der Parkplatz ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich:  
25 m

## Weg vom Parkplatz zum Eingang

---



Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 25 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 3 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 15 m.

## Eingang

### Eingangsbereich

---



### Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 95 cm

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschanke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür - Breite: 150 cm.

Kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür - Tiefe: 150 cm.

Höhe der Türschwelle: 0 cm.

## Kasse / Ticketschalter

### Kassenschalter

---



---

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 150 cm

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der höchsten Stelle 110 cm hoch.

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 75 cm hoch.

Es ist eine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.

## Foyer (Weg vom Eingang zur Kasse)

---



---

Länge (Flur/Weg/Gang): 12 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 170 cm

Kein Durchgang vorhanden.

## Ausstellungsräume

### Filmraum

---



---

BREITE des Raums: 10 m

TIEFE des Raums: 10 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 150 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Der Boden des Filmraumes ist weicher, ahmt den Moorboden nach. Bei Bedarf hilft das Personal beim Betreten/ Berollen des Raumes.

## Ausstellungsraum 1. OG

---



---

Schmalste Durchgangsbreite des Raumes: 140 cm.

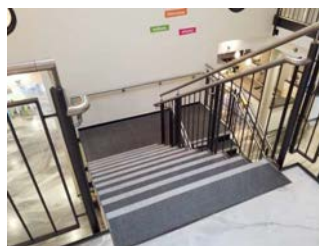
Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

Informationen zu den Exponaten werden schriftlich vermittelt. Es gibt akustische Informationen zu den Exponaten. Informationen zu den Exponaten sind als fotorealistische Darstellung vorhanden.

## Treppe zur Ausstellung

---



Vorhandene Schwellen/Stufen: 20

Höhe der Schwelle/Stufe: 18 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

## Aufzug zur Ausstellung

---



---

Breite der Bewegungsfläche vor dem Einstieg: 150 cm

Tiefe der Bewegungsfläche vor dem Einstieg: 150 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 90 cm

Kabinengröße innen - Breite: 120 cm

Kabinengröße innen - Tiefe: 140 cm

Breite der Bewegungsfläche beim Ausstieg: 150 cm

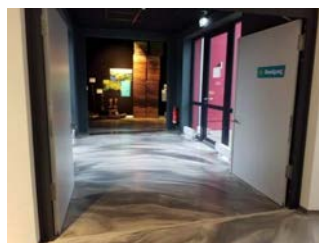
Tiefe der Bewegungsfläche beim Ausstieg: 150 cm

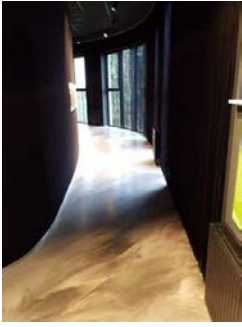
Die Bedienelemente sind auf einem horizontalen Bedientableau angeordnet.

Die Bedienelemente sind wie folgt angeordnet:

## Rundgang/ Weg durch die Ausstellung

---





---

Länge (Flur/Weg/Gang): 40 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 150 cm

Durchgang vorhanden und mindestens 88 cm breit.

## Shop

## Shop

---



---

Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 94 cm

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür - Breite: 150 cm.

Kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür - Tiefe: 150 cm.

Höhe der Türschwelle: 0 cm.

BREITE des Raums: 5 m

TIEFE des Raums: 2 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 90 cm

Es sind keine Sitzgelegenheiten vorhanden.

## Gastronomie

---



## Speiseraum

### Bistro im Foyer

---



---

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 180 cm

Es sind unterfahrbare Tische (Maximalhöhe 80 cm, Unterfahrbarkeit in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von 30 cm) vorhanden.

Anzahl: ca. 10 Tisch/Tische

### Außenterrasse

---



---

### Tür zum Speiseraum

Lichte Breite des Durchgangs: 90 cm

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür - Breite: 150 cm.

Kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür - Tiefe: 150 cm.

Höhe der Türschwelle: 0 cm.

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 150 cm

Es sind unterfahrbare Tische (Maximalhöhe 80 cm, Unterfahrbarkeit in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von 30 cm) vorhanden.

Anzahl: ca. 15 Tisch/Tische

## Öffentliches WC im Erdgeschoss

# Öffentliches WC EG

---



---

Lichte Breite des Durchgangs: 91 cm

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür - Breite: 150 cm.

Kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür - Tiefe: 150 cm.

Höhe der Türschwelle: 0 cm.

Die Tür öffnet nach außen.

Die WC-Tür ist ohne Schlüssel zu öffnen.

WC

Es ist ein Unisex-WC (Damen/Herren).

Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Tiefe der WC-Schüssel: 70 cm.

Die Bewegungsfläche links vom WC ist 125 cm breit.

Die Bewegungsfläche links vom WC ist 70 cm tief.

Die Bewegungsfläche rechts vom WC ist 125 cm breit.

Die Bewegungsfläche rechts vom WC ist 70 cm tief.

Die Bewegungsfläche vor dem WC ist 150 cm breit.

Die Bewegungsfläche vor dem WC ist 150 cm tief.

Der Toilettensitz ist 50 cm hoch. (ohne Deckel gemessen)



Es gibt links vom WC Haltegriffe.

Höhe des linken Haltegriffs: 85 cm

Länge des linken Haltegriffs: 85 cm

Der linke Haltegriff ist hochklappbar.

Es gibt rechts vom WC Haltegriffe.

Höhe des rechten Haltegriffs: 85 cm

Länge des rechten Haltegriffs: 85 cm

Der rechte Haltegriff ist hochklappbar.

Es gibt zwei Haltegriffe rechts und links.

Abstand zwischen den Haltegriffen: 67 cm

Waschbecken

Die Bewegungsfläche vor dem Waschbecken ist 150 cm breit.

Die Bewegungsfläche vor dem Waschbecken ist 150 cm tief.

Höhe des Waschbeckens: 78 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von 30 cm oder mehr.

Der Spiegel über dem Waschbecken ist im Stehen und Sitzen einsehbar.

Liege

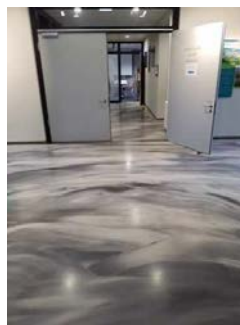
Es ist ein Wickeltisch (für Kleinkinder) vorhanden.

Die Bewegungsfläche vor der Stand-/Klappliege ist 150 cm breit.

Die Bewegungsfläche vor der Stand-/Klappliege ist 150 cm tief.

## Flur zum Tagungsraum und WC im Erdgeschoss

---



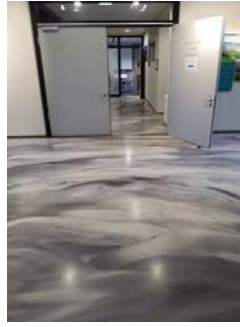
---

Länge (Flur/Weg/Gang): 7 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 270 cm

Kein Durchgang vorhanden.

## Zwischentür



---

Lichte Breite des Durchgangs: 120 cm

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür - Breite: 150 cm.

Kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür - Tiefe: 150 cm.

Höhe der Türschwelle: 0 cm.

## Hilfsmittel

### Alarm/Hilfsmittel - Erstgespräch

Name des Aufzugs: Aufzug zur Ausstellung

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Andere Hilfsmittel

Andere angebotene Hilfsmittel: Begleitbroschüre in Brailleschrift kann ausgeliehen werden

Anmerkungen für den Gast: Die Exponate sprechen verschiedene Sinne an. So gibt es z.B. Hör- und Fühlstationen und begleitende Filme zur Ausstellung

## Seminarraum

### Seminarraum EG



Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 90 cm

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür - Breite: 150 cm.

Kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür - Tiefe: 150 cm.

Höhe der Türschwelle: 0 cm.

BREITE des Raums: 12 m

TIEFE des Raums: 12 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 1200 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

## Flur zum Tagungsraum und WC im Erdgeschoss

---



Länge (Flur/Weg/Gang): 7 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 270 cm

Kein Durchgang vorhanden.

## Zwischentür

---



Lichte Breite des Durchgangs: 120 cm

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

---

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür - Breite: 150 cm.

Kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür - Tiefe: 150 cm.

Höhe der Türschwelle: 0 cm.

## Barfußpfad / Außenanlagen

### Barfußpfad

---



---

Der Barfußpfad ist ca.200m lang und enthält viele verschiedene taktile Elemente, die meist in Rahmen eingefasst sind. Die durchschnittliche Durchgangsbreite des Pfades entlang der Elemente beträgt 60cm, der Pfad selbst besteht aus Kies und geht unregelmäßig über in feste Rasenflächen. Er kann größtenteils problemlos mit dem Rollator begangen werden. Die durchschnittliche Längsneigung beträgt 0-3 %. Einige Elemente enthalten Stufen oder Schwellen von 10-15 cm, können aber meist ausgelassen werden. Alle Elemente sind visuell kontrastierend und taktil erfassbar.

### Fester Weg durch Außenanlage

---





---

Breite des Weges: 150 cm

Länge des Weges: 50 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 3 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 10 m.

Anmerkungen für den Gast: Der befestigte Weg führt zu den hinteren Bereichen des Barfußpfads, die von dort abgehenden Pfade sind unbefestigt aber gut berollbar und führen zu den einzelnen Barfuß-Elementen. Am Weg liegen außerdem einige Exponate (Kompost und Versuchsschaufenster)

## Spielplatz

### Spielplatz

---



---

Der Spielbereich ist auch für Rollstühle befahrbar.

Kleinste Bewegungsfläche zwischen den Spielgeräten - Breite: 150 cm.

Kleinste Bewegungsfläche zwischen den Spielgeräten - Tiefe: 150 cm.

Die Erlebnisbereiche sind mindestens von Nebenwegen aus erreichbar.

Es gibt Spielgeräte, die zugänglich und nutzbar für Rollstuhlfahrer sind.

Es gibt Sandspielbereiche.

Es sind Umsetzungsmöglichkeiten vom Rollstuhl auf die Sandkasteneinfassung vorhanden.

## Weg außen

## Weg zu unteren Spielbereichen

---



---

Breite des Weges: 145 cm

Länge des Weges: 20 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Die lichte Breite des Weges ist durch Ausstattungsgegenstände eingeschränkt.

Die lichte Breite des Weges beträgt trotz vorhandener Ausstattungsgegenstände mindestens: 90 cm

Maximale Längsneigung des Weges: 7 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 6 m.

Anmerkungen für den Gast: Weg führt von Terrasse zu den tieferliegenden Spielbereichen, der Umsetzungsmöglichkeit zum Sand sowie optional über die befahrbare Wackelbrücke

## Weg zur Rutsche

---



---

Breite des Weges: 145 cm

Länge des Weges: 8 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Die lichte Breite des Weges ist durch Ausstattungsgegenstände eingeschränkt.

Die lichte Breite des Weges beträgt trotz vorhandener Ausstattungsgegenstände mindestens: 90 cm

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 8 m.